

Störfallinformation

Calvatis GmbH





Allgemeines

Die Calvatis GmbH stellt am Standort Ladenburg Reinigungs- und Desinfektionsmittel für alle Einsatzgebiete in der Landwirtschaft, der Getränke und Lebensmittelindustrie und im Bereich Hotel und Gaststätten her. Aufgrund der neuen EU-Chemikaliengesetzgebung wurden viele Chemikalien als umweltgefährdend eingestuft. Daher unterliegt der Betriebsbereich der Calvatis GmbH in Ladenburg, mit seinen gelagerten Mengen an Chemikalien und Produkten, den erweiterten Pflichten der Störfall-Verordnung.

Betriebsbeschreibung

Die Produktionstätigkeit am Standort Ladenburg besteht im Mischen von flüssigen und festen Chemikalien. Die gemischten Produkte werden in Gebinde abgefüllt (z.B. Kanister, Fässer, Container, Tankwagen). Alle Chemischen Rohstoffe und Produktgebände werden in speziell konzipierten Gefahrstofflagern aufbewahrt.

Eingesetzte Stoffe und ihre gefährlichen Eigenschaften

Stoff							
	brennbar	oxidierend	ätzend	giftig	gefährlich	gesundheitsgefährlich	umweltgefährlich
Diverse Säuren			X	X	X	X	X
Diverse Lauge			X		X		
Org. diverse Rohstoffe			X	X	X	X	X
Anorg. diverse Rohstoffe		X	X		X	X	X
Natriumhypochlorit			X				X
Alkohole	X				X		
Peressigsäuren-Lsg.		X	X				X
Wasserstoffperoxid-Lsg.		X	X				
Tenside	X		X		X	X	X

Weitere Informationen zu Einstufung und Kennzeichnung der Stoffe erhalten sie unter www.bgrci.de und www.baua.de

Schutzmaßnahmen

Zur Abwendung von Gefahren und als Vorsorge gegen Unfälle wurden umfangreiche, teilweise über die gesetzlichen Vorschriften hinausgehende Sicherheitsvorkehrungen getroffen. Eine schnelle und direkte Gefahrenabwehr wird durch nachfolgend beispielhaft aufgelistete technische und organisatorische Schutzmaßnahmen bewirkt:

- > Zentrale Alarm- und Brandmeldeanlage
- > Sprinkleranlage im Hochregallager
- > Gasmeldeanlage für giftige und brennbare Gase
- > Auffangräume für alle Lagertanks, die so dimensioniert sind, dass der Inhalt des größten Tanks aufgefangen werden kann
- > Getrenntes Kanalsystem (Regen-/Schmutz-/Chemieabwasser)
- > Betrieblicher Gefahrenabwehrplan
- > Stetige Aus- und Weiterbildung der Mitarbeiter.
- > Qualitäts- und Umweltmanagementsystem nach ISO 9001 und ISO 14001

Informationen und weitere Auskünfte: Calvatis Rufbereitschaft:
06203 105-200, info@calvatis.com – www.calvatis.com

Störfallinformation

Calvatis GmbH

Mögliche Auswirkungen von Störfällen

Sollte es trotz der getroffenen Sicherheitsvorkehrungen zu einem Störfall kommen, ist die Freisetzung der aufgeführten Stoffe auch über die Werksgrenzen hinaus nicht mit absoluter Sicherheit auszuschließen. Die Ausbreitung dieser Stoffe hängt u.a. von deren Menge, spezifischen Eigenschaften sowie Witterungs- und Windbedingungen ab.

Folgende Auswirkungen sind bei Eintritt eines Störfalls denkbar:

- > Ausbreitung von Schadstoffen über die Luft, zum Beispiel Dämpfe, Rauchentwicklung etc.
- > Eindringen von Schadstoffen in den Boden und ins Grundwasser, zum Beispiel Feststoffe und Flüssigkeiten

Neben Schäden können auch gesundheitliche Beeinträchtigungen eintreten, zum Beispiel:

- > Reizung der Augen und der Atemwege
- > Kopfschmerzen
- > Übelkeit

IM NOTFALL RICHTIG REAGIEREN!

Grundsätzliche Informationen und Handlungsempfehlungen bei industriellen Störfällen in Ihrer Umgebung

	<p>Wie werde ich alarmiert? durch Lautsprecherdurchsagen* > durch Polizei- und Feuerwehreinsetzungfahrzeuge* und in öffentlichen Gebäuden > durch Rundfunk und Fernsehen * falls erforderlich, Fenster und Türen nur kurz öffnen</p>	<p>Wie erkenne ich die Gefahr? durch sichtbare Zeichen wie Feuer und Rauch durch Geruchswahrnehmung durch Reaktionen des Körpers wie Übelkeit und Augenreizung</p>
	<p>Was muss ich zuerst tun? 1. Suchen Sie geschlossene Räume auf. 2. Schließen Sie alle Türen und Fenster und stellen Sie Belüftung und Klimaanlage ab! Berücksichtigen Sie das auch, wenn Sie im Auto fahren.</p>	<p>4. Benachrichtigen Sie Nachbarn, Kinder und Passanten durch Zuruf. 5. Nehmen Sie vorübergehend Mitbürger auf.</p>
<p>Geschlossene Räume schützen zunächst wirkungsvoll vor Gasen und drohenden Explosionen.</p>		
	<p>Was mache ich danach? 1. Unternehmen Sie nichts auf eigene Faust, stattdessen warten Sie auf Nachrichten und Hinweise der zuständigen Behörden! unter der Rufnummer 2. Schalten Sie das Radio, den Fernseher oder das Internet ein</p>	<p>SWR 1 SWR 3 RPR 1 Radio Regenbogen ARD / ZDF RTL / RNF</p>
<p>Die Stadt Ladenburg wird über das Ereignis kurzfristig und umfassend über diese Medien informieren. Haben Sie Geduld, bis entwarnt wird.</p>		
	<p>Kann ich sonst noch etwas tun? 1. Gehen Sie bei ungewohnten Gerüchen in ein oberes Stockwerk, da Gase meist schwerer sind als Luft und am Boden bleiben. 2. Vermeiden Sie wegen Explosionsgefahr offenes Feuer (Rauchen!), aber auch das Schalten elektrischer Geräte (Handy).</p>	<p>3. Halten Sie sich bei Geruchswahrnehmung nasse Tücher vor Mund und Nase, um keine giftigen Stoffe einzusatmen. 4. Nehmen Sie Hilfe suchende Mitbürger auf.</p>
	<p>Was sollte ich in keinem Fall tun? 1. Benutzen Sie außer für den Notruf nicht das Telefon oder Handy, um die Netze nicht zu blockieren! Sie werden für die Einsatzkräfte benötigt.</p>	<p>2. Verlassen Sie nicht unaufgefordert das Haus und flüchten Sie nicht zu Fuß oder mit dem Auto. So gefährden Sie sich selbst. Die Verkehrswege werden dringend von den Einsatzkräften benötigt.</p>

Information für Nachbarn und Öffentlichkeit nach § 11 der Störfallverordnung